



Neue Formen aus alten Kalendern

Papierobjekte gestalten in der Dorfner-Werkstatt

Eine getrocknete Mohnsamenkapsel, gefaltete Notenblätter, ein Beffchen, fertig ist der Tannenbaumschmuck: ein Mohnkopf-Engel. Eine kreative, unvermutete Zusammenstellung von Dingen, die scheinbar nicht zusammengehören, von Dingen, die verwaist und einzeln erstmal überflüssig sind, Dinge, die man gerade noch aufgehoben hat.

Mit solchen Objekten haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der monatlich in der Dorfner-Werkstatt des Museums Neues Weimar (vormals Neues Museum) stattfindenden GAAB-Bastelrunde auf sich aufmerksam gemacht, sie wurden auf dem Weimarer Weihnachtsmarkt an die Passanten gebracht. In der Vereinsbude, die für den Samstag vor dem zweiten Advent von der GAAB gemietet wurde, lagerten am 7. Dezember über 30 Mohnkopf-Engel, verschiedene Sterne, über 40 edle Briefumschläge, 100 mit Buntpapieren beklebte Bleistifte, diverse Geschenkanhänger, ausgestanzte Bücher, Wichtel mit dem Monogramm von Anna Amalia – und warteten gegen eine Spende auf Abnehmer. GAAB-Mitglied Manuela Gorke hatte sich ein prächtiges Fürstinnenkleid aus dem Theater-Fundus ausgeliehen, samt Perücke. Damit war sie ein wunderbarer Blickfang. In manchen Gesprächen mit Passanten half ein Hinweis auf die Fürstin und ihre zu füllende Staatskasse. Am Abend wurden rund 610 Euro Spenden-Einnahmen für die GAAB gezählt. Der Besuch von Oberbürgermeister Peter Kleine und der Beigeordneten für Bauen und Stadtentwicklung Claudia Kolb sowie die aufmunternden Worte des Bibliotheksdirektors Reinhard Laube waren eine schöne Belohnung für das Ausharren in der Kälte.

Wichtiger noch als die Spenden-Einnahmen war es natürlich, eine neue Sichtbarkeit für den Verein zu schaffen, Mitglieder zu werben und das neue SupraLibros-Heft an Interessierte zu verteilen.

Auch im Jahr 2020 wird das Gestalten in der Dorfner-Werkstatt weitergeführt, an jedem letzten Mittwoch im Monat. Im Idealfall wird hier Makulatur der Bibliothek veredelt. Die Idee der ›offenen Werkstatt‹, mit der das Museum Neues Weimar bei der Neueröffnung im Jahr 2019 gestartet war, wird hier gelebt. Themen aus der GAAB und der HAAB oder Museums- und Veranstaltungsbesuche bestimmen die Gespräche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Auch Kinder und Museumsgäste sind herzlich willkommen.

– Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie sind die Bastelabende vorübergehend ausgesetzt. Wir hoffen, dass wir uns bald wieder in der Dorfner-Werkstatt zusammenfinden können. –

KATHARINA HOFMANN



Besuch von OB Peter Kleine und Dezernentin Claudia Kolb